

# Mathias Broeckers

*Question Authority – Think For Yourself*

## Drei Riesen und die “neue Ära der Multipolarität”

Posted on [12/02/2022](#) by [Mathias Broeckers](#) / [5 Comments](#)



[“Wollen Sie einen Krieg zwischen Russland und der NATO?”](#) hatte Präsident Putin seinen französischen Kollegen Macron bei dessen Besuch [im Kreml](#) gefragt, was dieser verneinte. Genauso wie Kanzler Scholz in Washington die Journalisten-Fragen, ob Deutschland auf “Nordstream 2” verzichten wolle und sich nicht festnageln lies, ob dies denn bei einem “russischen Angriff” der Fall wäre. Sich ähnlich unkonkret zu äußern hatte er wohl auch seiner Außenministerin bei ihrem Frontbesuch in der Ukraine mitgegeben, verbunden mit der Aufforderung, die auch schon Emmanuel Macron in Kiew hinterlassen hatte. Nämlich die Gespräche zum Minsk-Abkommen wieder aufzunehmen, und unter französisch-deutscher Moderation die vorgesehenen Autonomie-Verhandlungen mit den abtrünnigen Republik auf ein internes Problem der Ukraine und entsprechende Friedensverhar Imperiums und hier zeichnen die Konfliktlinien im geopolitischen Scha Europa auf der einen , und den “Fife Eyes” des anglo-amerikanischen B Es ist das alte Mackinder-Spiel, der Kampf der Seemächte und der Lanc es nur vordergründig um die Ukraine. Es geht um das Zusammenwachs Landmasse des Planeten und den friedlichen Handel und Wandel auf de Weltherrschaft des Empires gesichert bleiben soll. So empfahl es der St

Diese Website setzt Session-Cookies“ der VG Wort, München.Zu keinem Zeitpunkt werden einzelne Nutzer identifiziert

[Accept](#) [Read More](#)

genau so gehen auch seine Nachfolger Washington und London vor: mit Nadelstichen und inszenierten Spannungen an den Rändern der “Weltinsel”: in Osteuropa und im pazifischen Südosten. Nur so ist zu erklären, warum die absolut sinnvolle und selbstverständliche Energie-Versorgung Deutschlands aus möglichst naheliegenden und preisgünstigen Quellen zu einem Zankapfel sondergleichen werden konnte. Dass Donald Trump direkte Sanktionen gegen die deutschen und europäischen Betreiber der Nordstream-Pipeline androhte, hat sein “moderater” Nachfolger Biden zwar zurückgezogen, stattdessen aber jetzt zusammen mit den britischen Vettern ein derart [hysterisches Kriegsgeheul](#) über eine drohende Invasion Russlands angestimmt, dass sich selbst die Regierung in Kiew – sonst für jeden anti-russischen Affront zu haben – gezwungen sah, Entwarnung zu geben. Wenn aber selbst die angeblich Bedrohten keine Gefahr sehen, was soll dann der dröhnende Propaganda-Zirkus ?

Dass Russland keinerlei Interesse an einer Okkupation der Ukraine hat, ist ebenso klar wie die Tatsache, dass es nicht zuschauen wird, wenn die Donbass-Region oder die Krim militärisch angegriffen werden. Und auch wenn Washington den ukrainischen Milizen dafür grünes Licht geben würde, hätte das wohl keine Invasion zur Folge, sondern nur die Zerstörung von 70, 80 oder 90% ukrainischer Militäreinrichtungen durch russische Raketen. Kein Panzer müsste dafür rollen, kein Bataillon die Grenze überschreiten. Was soll also dieses Invasions-Geheul ? Es geht um Nordstream, es geht darum, Deutschland und Westeuropa unter Druck zu setzen, es geht um Handel und Wandel, der verhindert werden muss. Schon hat der [\(ehemals\) grüne Wirtschaftsminister Habeck](#) angekündigt, die Infrastruktur für den Import von Fracking-Gas aus den USA zu schaffen – ökologisch und ökonomisch der vollkommene Irrsinn, aber Bauernopfer müssen im Mackinder-Gambit eben gebracht werden, von den Vasallen.

Dass sich das souveräne Frankreich mit einem solchen Status ungern zufrieden gibt, hatte einst schon de Gaulle mit dem Austritt der “Grande Nation” aus der NATO demonstriert, die von Macron bekanntlich als “hirntot” bezeichnet wird – insofern ist es sicher nicht schlecht, dass mit Macron ein selbstbewußter Franzose (und kein 100-prozentiger US-Lakai) als aktueller EU-Ratspräsident versucht, das Heft für [Friedensverhandlungen](#) wieder in die Hand zu bekommen. Wobei Putin mit deutlichen Worten klar gemacht hat, was er von der angeblich “friedensstiftenden” NATO hält – dazu solle man doch bitte mal “die Menschen in Libyen, Afghanistan und Syrien befragen” – und dass Russland definitiv keine weiteren Raketen vor seiner Haustür dulden wird. Viel mehr ist von dem insgesamt 6-stündigen Gespräch zwischen Macron und Putin nicht an die Öffentlichkeit gedrungen, aber dass Macron verstanden hat, zeigen die in Berlin und Paris jetzt angesetzten Gespräche der Minsk-Moderatoren und Berater. Dass man den Wegelagerern der russischen Gasexporte nach Deutschland (Ukraine, Polen und den baltischen “Giftzwergen”) ein bißchen Geld für die wegen Nordstream entgehenden Transitgebühren in die Hand drückt, ist dabei aber wohl noch das geringste Problem. Im Kern geht es um die seit 1991 gen Osten vorrückenden anglo-amerikanischen Mackinder-Brigaden mit ihren Raketenstützpunkten und die rote Linie, die Russland diesem Vormarsch jetzt gezogen hat – und es geht um eine Entscheidung Europas, weiter an der Seite des US-Imperiums für eine unipolare “Full Spectrum Dominance” zu kämpfen, oder sich auf die Realpolitik einer multipolaren Welt einzustellen, deren Machtzentren außer bei dem militärischen Riesen in Washington bei dem Rohstoff-Riesen in Moskau und dem Wirtschafts-Riesen in Peking liegen. Nicht zufällig wird ausgerechnet in den westlichen Finanzzentren dringend davor gewarnt, die angebliche “Mutter aller Sanktionen” einzusetzen und Russland aus dem internationalen Zahlungssystem SWIFT rauszuwerfen: Moskau wäre davon nur kurz getroffen, weil mit Peking für diesen Fall vorgesorgt und eine Alternative auf die Beine gestellt wurde.

Und das ist nicht der einzige Fehdehandschuh, den die beiden euraischen Großmächte dem US-Hegemon hingeworfen haben, wie das nach dem Treffen von Xi und Putin am 4. Februar veröffentlicht als [“historisches Dokument”](#) bezeichnet worden, nicht nur wegen ihrer den Russen und Chinesen seit an Seit das Ende der einseitig “regelbasierten” Interventionismus verkünden und eine “neue Ära der Multipolarität” auf über die sibirischen Pipelines abgeschlossen wurde, dessen Abrechnung in Richtung US-“Petrodollar”, sondern auch, dass die beiden euraische geopolitischen Schachbrett geht: Europa. Und da vor allem um Deutschland und China nicht mehr als Feind im transatlantischen Krieg, sondern als Partner in Eurasien zu betrachten. Und an einer neuen

Diese Website setzt Session-Cookies“ der VG Wort, München. Zu keinem Zeitpunkt werden einzelne Nutzer identifiziert

Accept [Read More](#)

Sicherheitsarchitektur samt Friedens,- und Handelsverträgen von Lissabon bis Peking zu arbeiten. Und die “hirntote” NATO als transatlantische Schlägertruppe obsolet zu machen....

Auch wenn die russischen Soldaten ihre Manöver an der ukrainischen Grenze demnächst beenden und wie geplant in ihre Kasernen zurückkehren, wird uns die hysterische Propaganda vom aggressiven Russland aber mindestens noch bis zum Sommer begleiten, bis “Nordstream 2” endgültig zertifiziert ist. Wenn sich Deutschland und Frankreich von dem verlogenen Säbelrasseln genausowenig erschrecken lassen wie von Trumps Sanktionsdrohungen gegen die eigenen Verbündeten, könnte dann auf allen Kanälen gestreamt werden. Man kann nur hoffen, dass es keinem Russland-Falken in Washington oder London gelingt, mit schmutzigen Tricks oder einem inszenierten Angriff eine russische Antwort zu provozieren.

twitttern

teilen

E-Mail



Biden, China, Deutschland, Eurasien, Frankreich, Geopolitik, Mackinder, Macron, Minsk, NATO, Putin, Russland, Ukraine, USA

---

**Mathias Broeckers**

[View all posts by Mathias Broeckers →](#)

---

## 5 Comments

**Heidi Walter**

12/02/2022 at 11:59

Terror Online, eine in der Reihe der Regierungs- und USA-hörigen Schmierenpostillen, hetzt schon weiter [https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/krisen/id\\_91650602/ukraine-konflikt-beginnt-der-krieg-in-vier-tagen.html](https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/krisen/id_91650602/ukraine-konflikt-beginnt-der-krieg-in-vier-tagen.html) Die demente Witzfigur, die die Amerikaner als Präsident bezeichnen, gehört vor ein Gericht. Joe und Hunter Biden haben nach dem Maidan schon dafür gesorgt, dass sie sich an der Ukraine fettgefressen haben. Wie man sagt, wurden 4,6t mich wundern, wenn die es je wiederschen würden, wie wir auch unser in de werden. Die Hetzer au dem ehemaligen Ostblock sollten aus der EU verschw Der DEXIT ist zwingend voranzutreiben.

Diese Website setzt Session-Cookies“ der VG Wort, München.Zu keinem Zeitpunkt werden einzelne Nutzer identifiziert

Accept [Read More](#)

---

**Heidi Walter**

12/02/2022 at 12:03

Hier noch mal zum Nachlesen [https://de.wikipedia.org/wiki/Burisma\\_Holdings](https://de.wikipedia.org/wiki/Burisma_Holdings)

---

**Jörg**

12/02/2022 at 13:30

Ein überaus treffender Artikel!

Hier eine Nebensache:

Der superlange Tisch: weil Macron keinen russischen Test machen wollte. Durchaus selbst ein "Putin-Versteher", kritisiere ich doch manches an Putin. Ich kritisiere auch die überzogenen Covid-Maßnahmen in Rußland, und die ebenfalls sehr gefährliche "Sputnik"-Spritze.

Daß Putin diese Corona-Hype nicht durchschaut, verblüfft mich allerdings.

Hier Artikel zum "XXL-Tisch":

<https://www.rnd.de/politik/treffen-in-moskau-warum-sassen-putin-und-macron-so-weit-auseinander-4WPQASC3TBCSVFAUGJC674XG44.html>

<https://www.bbc.com/news/world-europe-60346300>

<https://www.reuters.com/world/europe/putin-kept-macron-distance-snobbing-covid-demands-sources-2022-02-10/>

---

**Jörg**

13/02/2022 at 11:46

Die "hysterische Propaganda vom aggressiven Russland" (s. o.) die "hysterische Propaganda" von 'aggressiven Terroristen' (besonders seit 911) und die "hysterische Propaganda" bzgl. des angeblich massenmörderischen SarsCov-2/Covid19 haken nahtlos ineinander.

Durchaus hat jedes dieser einzelnen Kampagnen ein eigenes Ziel. Aber es gibt zusätzlich auch ein übergreifendes Ziel: Es ist die globale Errichtung von "Notverordnungs"-Staaten.

Nachdem die Weimarer Republik zu solche einem "Notverordnungs"-Staat geworden war, endete alles in einer DIKTATUR. Daß es gerade zu einer NS-Diktatur kam, ist nicht wichtig. Es hätte auch in einer stalinistischen/maoistischen Diktatur enden können. Oder in einer Robbespiere'schen Diktatur. Oder eben – damals war es noch zu früh dafür – in einer Orwell'schen Diktatur. Die Mündung zu letzterem liegt heute nahe.

Unbedingt ansehen:

James Corbetts "EPISODE 411 – STATES OF EMERGENCY"

<https://www.corbettreport.com/emergency/>

Diese Website setzt Session-Cookies“ der VG Wort, München.Zu keinem Zeitpunkt werden einzelne Nutzer identifiziert

Accept [Read More](#)

---

**Stefan Miller**

Putin wird eine gewisse Unabhängigkeit gewährt, aber er ist immer noch Vatican hörig. Er darf sich allerdings aussuchen, mit wem er nicht verhandeln will. Es ist auch kein Zufall, dass jetzt fast in jeder Regierung nur noch Clowns sitzen. Diese werden wohl am Ende als Sündenböcke geopfert werden. Ich habe erstmal gedacht, so Leute wie Baerbock oder Lauterbach sind nur gute Schauspieler aber wer einen Idioten nur spielt, der wird hin und wieder was vernünftiges sagen und das ist hier nicht der Fall. Deutschland und Österreich sind die letzten Corinna Bastionen und hier werden die Corinnna-Absurditäten besonders auffällig, Am Ende wird das alles wieder auf die Deutschen geschoben, wollen wir wetten? Wir zahlen für das alles und die haben nur diese eine Angst: dass den Deutschen das Geld ausgeht.

---

---

---

Diese Website setzt Session-Cookies“ der VG Wort, München.Zu keinem Zeitpunkt werden einzelne Nutzer identifiziert

Accept [Read More](#)